

von 1823 verdanken diesem ausgezeichneten, thätigen und einsichtsvollen Greise zwei Aufsätze, die er aus Gegengefälligkeit mir mittheilte. Sie sind wissenschaftlichen und historischen Inhalts. Da er indessen nicht als Verfasser genannt seyn wollte, so will ich sie auch nicht näher bezeichnen.

E. F. M.

A n f r a g e.

Es ist für eine gewisse Gesellschaft von großem Interesse, mit Gewißheit zu erfahren, wer der Dichter des schönen Liedes ist:

Wohlthätigkeit, wer deinen Werth empfand,
Der öffnet gern der Armuth Herz und Hand &c.

Dr. A. Fests, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeige. Heute, den 26sten Januar, wegen Unpäßlichkeit der Mad. Schmidt, statt des Trauerspiels, die Braut von Messina: der Paria. Hierauf: der Schiffskapitain.

Fünfzehntes Abonnement - Concert im Saale des Gewandhauses,
Donnerstag, den 27sten Januar, 1825.

Erster Theil: Symphonie, v. J. Haydn. (Esdur.) — Scene und Arie mit Chor, a. d. Oper: Bianca, e Faliero, (die Guirlandenarie genannt) von Rossini, gesungen von Mad. Grünbaum, K. K. Hof- und Theatersängerin, aus Wien. — Violoncell-Concert, von B. Romberg, vorgetragen v. Herrn Knoop, Herzogl. Meining. Kammer-Musikus. — Zweiter Theil: Ouverture, zu L'hotellerie portugaise, von Cherubini. — Thema mit Variationen, zu der Oper: La molinara, von Paisiello, gesungen von Mad. Grünbaum. — Die Harmonie der Sphären. Hymne von Kosegarten, Musik von Andreas Romberg.

Auktionsanzeige. Von unterzeichnetem Kreisamte sollen Freitags, den 28. Januar, in dem, der Buchbinder-Innung zu Leipzig zugehörigen Hause in den Thonbergstraßenhäusern, mehrere unbedeutende Effecten an den Meistbietenden verkauft werden, wovon das Verzeichniß vor der Kreisamts-Expedition allhier und an dem Buchbinderhause in den Thonbergstraßenhäusern angeschlagen und einzusehen ist. Welches hierdurch bekannt gemacht wird.

Kreis-Amt Leipzig, den 24sten Januar 1825.

Bekanntmachung. Kauf-Loose zur 7ten Klasse Leipziger Lotterie, in ganzen, halben und Viertel-Loosen, sind unter ganz vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen bei Bierl, wohnhaft im weißen Engel, auf dem Grimma'schen Steinwege Nr. 1181, im Hofe, 2 Treppen hoch.

Anzeige. Gründlichen Flötenunterricht erteilt
August Hantsch, Ritterstraße Nr. 719, nahe am Brühl, 2 Treppen hoch.